



Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Rates der Gemeinde Havixbeck zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Gromöller sind folgende Ratsmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Klaus Gromöller

Ratsmitglieder

Frau Sabine Bäumler-Öz Kent
Frau Jutta Bergmoser
Herr Markus Böttcher
Frau Hildegard Brinkforth-Kemper
Herr Dirk Dirks
Herr Frank Fohrmann
Herr Wolfgang Geschwinder
Herr Klaus-Gerhard Greiff
Herr Hans-Gerd Hense
Herr Reinhard Hooch-Blankenstein
Herr Klaus Kerkering
Herr Friedbernd Krotoszynski
Herr Andreas Lenter
Frau Ulrike Ludewig
Herr Ludger Messing
Herr Markus Rickermann
Frau Margarete Schäpers
Herr Dieter Skirde
Herr Hubertus Spüntrup
Frau Annegret Trahe-Museler
Herr Robert Tünsmann
Frau Gisela Weitkamp
Herr Dr. Thomas Wellenreuther
Herr Thomas Wilken
Frau Regina Wolter

Protokollführer

Frau Gabriele Jüttner

von der Verwaltung

Herr Frank Ahrens
Frau Monika Böse
Herr Christoph Gottheil
Herr Dirk Wientges

bis TOP 23

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Herr Peter Greifenberg
Frau Anke Leufgen
Herr Thomas Wardenga

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Zur Zeit befinden sich 26 stimmberechtigte Personen (mit BM) im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Bürgermeister Gromöller die anwesenden Ratsmitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1 Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung
- 3 Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO
- 4 Bekanntgaben des Bürgermeisters
 - 4.1 Einwohnerzahlen
 - 4.2 Resolution zur Dichtheitsprüfung
 - 4.3 Antrag LOV
 - 4.4 Sanierung K50
- 5 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO
- 6 Einbringung des Haushalts 2012 der Gemeinde Havixbeck gem. § 80 GO NRW
Vorlage: 023/2012
- 7 Antrag der Werbegemeinschaft Havixbeck e. V. auf Zulassung von verkaufsoffenen Sonntagen
Vorlage: 001/2012
- 8 Wirtschaftlichkeitsbetrachtung über die Beschaffung von Abdeckplanen für das Freibad
Vorlage: 009/2012
- 9 Vorstellung und Freigabe der Planentwürfe für die endgültige Herstellung der Straßen im Baugebiet "Am Stopfer"
Vorlage: 004/2012
- 10 Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Pieperfeld" der Gemeinde Havixbeck
Vorlage: 002/2012
- 11 Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die 19. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Am Schlautbach" der Gemeinde Havixbeck
Vorlage: 003/2012
- 12 Vorstellung der Grundzüge für die Gestaltung und Ausführung der Erschließungsanlagen im Gewerbegebiet "Hohenholter Straße III"
Vorlage: 005/2012
- 13 Zustimmung für die zeitnahe Vorbereitung der Ausschreibung und Vergabe von grünpflegerischen Maßnahmen im Ortskern und in verschiedenen Baugebieten
Vorlage: 010/2012

- 14 Grundzüge einer Beteiligung politischer Gremien bei Entscheidungen über den Erhalt raumbedeutsamer Gehölze
Vorlage: 018/2012
- 15 Weitere Schritte zur Umsetzung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde Havixbeck
Vorlage: 019/2012
- 16 Künftige Nutzung des Bahnhofgebäudes einschließlich der möglichen Nutzung der Ladesstation
Vorlage: 016/2012
- 17 Beschluss über den Erlass einer Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Wohnraum zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen, Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern und von obdachlosen Personen
Vorlage: 013/2012
- 18 Antrag an die Regionale 2016 mit dem Ziel einer Erweiterung und Umstrukturierung des Baumberger Sandsteinmuseums
Vorlage: 007/2012
- 19 Wahlordnung zur Durchführung der Jugendbeiratswahl 2012
Vorlage: 020/2012
- 20 Benennung eines sachkundigen Einwohners für freiwillige Ratsausschüsse
Vorlage: 024/2012
- 21 Umbesetzung von Ratsausschüssen gem. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.02.2012
Vorlage: 025/2012
- 22 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO
 - 22.1 Herr Rickermann (Straßenbelag Stopfer)
 - 22.2 Herr Rickermann (Straßenmarkierung)
 - 22.3 Herr Greif (Abdeckplane)
 - 22.4 Herr Spüntrup (Wirtschaftlichkeitsberechnung)
 - 22.5 Frau Trahe-Museler (Bolzplatz "Am Stopfer")
 - 22.6 Herr Krotoszynski (Habicht auf Verwaltungsvorlagen)
 - 22.7 Herr Rickermann (Straßenbeleuchtung)
 - 22.8 Herr Rickermann (Loch Münsterstr.)
- 23 Verabschiedung Ratsmitglieder

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung werden nicht vorgenommen.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Havixbeck am 15.12.2011 liegen nicht vor.

TOP 3

Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO

Es liegen keine Anfragen gemäß § 18 GeschO von Einwohnerinnen oder Einwohnern vor.

TOP 4

Bekanntgaben des Bürgermeisters

TOP 4.1

Einwohnerzahlen

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Havixbeck hat am 31.01.2012 insgesamt 12.188 betragen.

TOP 4.2

Resolution zur Dichtheitsprüfung

Der Gemeinde Havixbeck liegen Eingangsbestätigungen bezüglich der „Resolution zur Dichtheitsprüfung“ des Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 08.02.2012 und der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen vom 17.02.2012 vor.

TOP 4.3

Antrag LOV

Der LOV Havixbeck-Hohenholte beantragt, Finanzierungsmittel in Höhe von 40.000 € zur Instandsetzung der Wirtschaftswege im Haushalt 2012 bereitzustellen. Der Antrag wird den Ausschüssen zur Beratung im Zuge der Haushaltsplanberatungen zugewiesen.

TOP 4.4

Sanierung K50

Der Kreis Coesfeld plant, die K 50 in der Ortsdurchfahrt Hohenholte vom Ortschaftschild bis zur Basaltpflasterfläche zu sanieren. Die Kreisstraße ist in diesem Bereich stark durch den Bus- und landwirtschaftlichen Verkehr belastet. Vom Ortschaftschild bis rund 2 m hinter dem Ende der Straßeneinengung soll die Fahrbahn in Asphaltbauweise saniert werden. Dort sind Fahrspuren von 5 cm – 8 cm Tiefe festgestellt worden, aus denen das Regenwasser nicht ablaufen kann. Hier sind nur Spurfahrten möglich. Im weiteren Verlauf soll die Pflasterfläche erhalten werden, hier wird lediglich die Rinnenführung erneuert.

TOP 5

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Schriftliche Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

TOP 6

Einbringung des Haushalts 2012 der Gemeinde Havixbeck gem. § 80 GO NRW

Die Verwaltungsvorlage 023/2012 liegt vor.

Bürgermeister Gromöller und Herr Gottheil erläutern den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012. Die Vorträge sind dem Protokoll als **Anlage 1** und **Anlage 2** und die PowerPoint-Präsentation als **Anlage 3** beigefügt.

Der Haushaltsplanentwurf 2012 wird an die Ratsmitglieder verteilt. Ohne förmliche Beschlussfassung wird der Haushaltsentwurf zur weiteren Beratung an die Fraktionen und Fachausschüsse verwiesen.

Im Nachgang zur Ratssitzung liegt das Organigramm der Gemeinde Havixbeck als **Anlage 4** dem Protokoll bei.

TOP 7

Antrag der Werbegemeinschaft Havixbeck e. V. auf Zulassung von verkaufsoffenen Sonntagen

Die Verwaltungsvorlage 001/2012 liegt vor.

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 06.02.2012 unter TOP 6

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.02.2012 unter TOP 5

Es ergeht nach Beratung folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung entsprechend dem Antrag der Werbegemeinschaft Havixbeck e. V. vier verkaufsoffene Sonntage zuzulassen. Er beschließt die dieser Verwaltungsvorlage im Entwurf beiliegende Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass im Gebiet der Gemeinde Havixbeck.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 8

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung über die Beschaffung von Abdeckplanen für das Freibad

Die Verwaltungsvorlage 009/2012 liegt vor.

Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 02.02.2012 unter TOP 8

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof am 08.02.2012 unter TOP 9

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.02.2012 unter TOP 6

Ratsmitglied Hense bittet die Verwaltung, den Energieverbrauch aufzuzeichnen. Der Energieverbrauch 2013 solle dann mit dem der Jahre 2010, 2011 und 2012 verglichen werden.

Bürgermeister Gromöller weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Berechnungsergebnisse zwischenzeitlich noch besser ausfallen könnten. Er bezieht seine Aussage auf eine Berechnung einer Fachfirma, die im Vergleich zu den verwaltungsseitig unterstellten Annahmen sogar von günstigeren Werten ausgeht.

Nach weiterer kurzer Beratung lässt Bürgermeister Gromöller über die 2. Alternative des Beschlussvorschlages, unter der Berücksichtigung, dass zwei Abdeckplanen angeschafft werden sollen, abstimmen. Ferner wird der Beschlussvorschlag um den Zusatz ergänzt, dass die Energieeinsparungen aufzuzeichnen sind.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

- 1. Der Gemeinderat beschließt nach Beratung 2 Folien für die Abdeckung der Becken im Freibad mit Blick auf die eingesparten CO₂ Emissionen zu beschaffen.**
- 2. Die Energieeinsparungen sollen aufgezeichnet werden.**

mehrheitlich beschlossen, Ja: 15, Nein: 3, Enthaltung: 8

TOP 9

Vorstellung und Freigabe der Planentwürfe für die endgültige Herstellung der Straßen im Baugebiet "Am Stopfer"

Die Verwaltungsvorlage 004/2012 liegt vor.

Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 02.02.2012 unter TOP 10

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.02.2012 unter TOP 7

Zunächst wird seitens der Verwaltung eine Anfrage des Herrn Hense aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 15.02.2012 beantwortet.

Herr Hense fragte, wie viel Prozent der Anwohner des Baugebiets „Am Stopfer“ sich an der Unterschriftenaktion beteiligt haben.

Antwort der Verwaltung:

Im älteren Teil des Baugebiets, der schon als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut ist, haben sich 83 % der Grundstückseigentümer für die Verkehrsberuhigung ausgesprochen.

Beim neueren Teil waren es rund 50 % der Grundstückseigentümer, wobei einige Grundstücke noch nicht bebaut sind und somit eine Nennung unterblieben ist.

Ratsmitglied Geschwinder plädiert für die Variante 1, nach der im gesamten Plangebiet die Straßen als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut werden sollen. Ferner spricht er sich für eine Pflasterung mit 10 cm dicken Pflastersteinen im X-Format aus.

Bürgermeister Gromöller spricht sich ebenfalls für die 1. Variante aus. Das Votum der Anlieger sei eindeutig und ihrem Wunsch solle entsprochen werden.

Für die anschließende Planung der Straße werden folgende Vorschläge gemacht:

- Es solle geprüft werden, ob der Kreis Coesfeld in die Planungsberatungen eingebunden werden kann, damit eine Lösung für die Entschärfung der 430 m langen verkehrsberuhigten Straße gefunden werden könne.
- Die Planung solle dahingehend überprüft werden, ob Müllfahrzeuge, Möbelwagen, PKW mit Anhänger die Straßen im Baugebiet problemlos befahren können, da die Straßenzüge teilweise sehr eng seien.

Hiernach lässt Bürgermeister Gromöller über die 1. Variante des Beschlussvorschlages, mit der Ergänzung, dass die Straße mit 10 cm dicken Pflastersteinen im X-Format gepflastert werden soll, abstimmen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Freigabe der Variante 1 für die Durchführung der Anliegerbeteiligung. Hiernach sollen im gesamten Plangebiet die Straßen als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut werden. Die Pflasterung der Straße soll mit 10 cm starken Pflastersteinen im X-Format erfolgen.

einstimmig beschlossen, Ja: 25, Enthaltung: 1

TOP 10

Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Pieperfeld" der Gemeinde Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 002/2012 liegt vor.

Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 02.02.2012 unter TOP 12

Es ergeht nach Beratung folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Aufstellung eines Planes zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Pieperfeld“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB. Der zu ändernde Bereich ist in dem der Verwaltungsvorlage Nr. 002/2012 als Anlage 1 beigefügten Planausschnitt umrandet dargestellt.

Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat die Baugrenzen der Flurstücke 59 und 63 in westlicher Richtung um jeweils 6 m parallel zur Münsterstraße zu erweitern, und zwar in der Form, wie sie in dem der Verwaltungsvorlage Nr. 002/2012 als Anlage 2 a beigefügten Planausschnitt dargestellt sind. Die für den Änderungsbereich im Bebauungsplan „Pieperfeld“ ausgewiesene „öffentliche Grünfläche“ wird aufgehoben, wobei das in diesem Bereich festgesetzte Sichtdreieck erhalten bleibt. Darüber hinaus wird zur Eingrünung des Plangebietes in diesem Bereich eine private Grünfläche zwischen Baufeld und angrenzender öffentlicher Verkehrsfläche festgesetzt, mit einem Durchmesser von 2m Breite und einer Heckenbepflanzung aus einheimischen Gehölzen.

Ferner wird die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Pieperfeld“ als Satzung beschlossen.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 11

Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die 19. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Am Schlautbach" der Gemeinde Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 003/2012 liegt vor.

Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 02.02.2012 unter TOP 13

Es ergeht nach Beratung folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Aufstellung eines Planes zur 19. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Am Schlautbach“ der Gemeinde Havixbeck gem. § 2 Abs. 1 BauGB. Der zu ändernde Bereich ist in dem der Verwaltungsvorlage Nr. 003/2012 als Anlage 1 beigefügten Planausschnitt umrandet dargestellt.

Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat die Baugrenzen des Flurstücks 962 in nordöstlicher Richtung zu erweitern, und zwar in der Form, wie sie in dem der Verwaltungsvorlage Nr. 003/2012 als Anlage 2 beigefügten Planausschnitt dargestellt sind.

Weiterhin wird die 19. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Am Schlautbach“ als Satzung beschlossen.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 12

Vorstellung der Grundzüge für die Gestaltung und Ausführung der Erschließungsanlagen im Gewerbegebiet "Hohenholter Straße III"

Die Verwaltungsvorlage 005/2012 liegt vor.

Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 02.02.2012 unter TOP 11

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.02.2012 unter TOP 8

Im Haupt- und Finanzausschuss vom 15.02.2012 baten die Ausschussmitglieder um Angabe der Planungsmehrkosten. Hierzu teilt Herr Wientges mit, dass für die Änderung des Bebauungsplans Kosten in Höhe von 100 € anfallen. Weitere Angaben könne er z. Z. noch nicht machen. Ein Gespräch mit dem Planungsbüro zur Klärung stehe für den 06.03.2012 an. Die Lage der zusätzlichen Erschließung soll in Höhe des Schachtes R6 erfolgen, um eine Erhöhung der Strassengradiente zu vermeiden.

Auf Nachfrage, ob ein Baubeginn auch vor Änderung des Bebauungsplans rechtens sei, wird von der Verwaltung mitgeteilt, dass dieses grundsätzlich möglich sei, da für wesentliche Bereiche bereits ein rechtskräftiger Bebauungsplan vorliegt.

Hiernach ergeht folgender Beschluss:

- 1. Die geplante Stichstraße muss eine ausreichende Breite von 6,35m haben.**
- 2. Am Ende der Stichstraße muss ein Wendehammer platziert werden.**
- 3. Die Länge der Stichstraße muss optimiert werden.**
- 4. Der Gehweg soll eine Breite von 1,50m haben.**

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 13

Zustimmung für die zeitnahe Vorbereitung der Ausschreibung und Vergabe von grünpflegerischen Maßnahmen im Ortskern und in verschiedenen Baugebieten

Die Verwaltungsvorlage 010/2012 liegt vor.

Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 02.02.2012 unter TOP 14

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.02.2012 unter TOP 9

Es ergeht nach Beratung folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, die grünpflegerischen Arbeiten entsprechend der Vorlage 10/2012 lediglich für 1 Jahr zu vergeben.

Zur 1. Sitzungsfolge nach den Sommerferien möge die Verwaltung ein grünpflegerisches Gesamtkonzept vorlegen, das die öffentlichen Grünflächen im gesamten Gemeindegebiet umfasst.

Der Kreisverkehr bei Laubrock soll mit einfachsten Mitteln in einem gepflegten Zustand gehalten werden, bis eine abschließende Entscheidung über die zukünftige Gestaltung getroffen ist.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 14

Grundzüge einer Beteiligung politischer Gremien bei Entscheidungen über den Erhalt raumbedeutsamer Gehölze

Die Verwaltungsvorlage 018/2012 liegt vor.

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 08.02.2012 unter TOP 10

Ratsmitglied Wilken berichtet, dass an der Musikschule eine Rotbuche nicht korrekt zurückgeschnitten worden sei und ist der Meinung, dass diese nun wohl nicht mehr zu retten wäre.

Von der Verwaltung wird angegeben, dass die Rotbuche auf Wunsch des Rates vom Bauhof zurückgeschnitten wurde, damit an dem Gebäude der Musikschule keine Schäden entstehen. Auf Wunsch könne man den Baum auf die geplante Liste setzen.

Von einigen Ratsmitgliedern wird der Wunsch geäußert, dass dokumentiert werden solle, welche und wie viele Bäume gefällt werden. Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, hierüber im Ausschuss für Umwelt, Denkmalpflege, Feuerwehr und Friedhof unter dem TOP „Bericht des Bürgermeisters über Maßnahmen bei der Unterhaltung der gemeindlichen Grünflächen“ zu berichten.

Hiernach ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, dass zur Klärung der Frage des Erhaltes von raumbedeutsamen Gehölzen im Bereich von öffentlichen Grün- bzw. Verkehrsflächen nach folgenden Grundsätzen zu verfahren ist:

Seitens der Verwaltung ist eine Liste von Bäumen zu erstellen, deren Entfernung von Anliegern, sonstigen Interessierten bzw. durch die Verwaltung selbst erbeten oder gefordert wird. Bäume sind dann raumbedeutsam, wenn sie einen Stammumfang von 70 cm (gemessen in 1 m über Geländeoberfläche) haben oder Bestandteil einer Allee sind. Diese Liste ist einmal im Jahr, und zwar im Sommer, dem Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Damit die Gestaltung der Wohnquartiere langfristig erhalten bleiben kann und der Eingriff in die Bepflanzung zumindest teilweise ausgeglichen wird, sollen die entfernten Bäume durch kleinwüchsiger Gehölze ersetzt werden, die zudem noch eine schmale Kronenform haben (z. B. Säulenhainbuche, Zierapfel). Die Ersatzbäume sollen einen Stammumfang von 14/16 cm haben. Diejenigen, die von der Entfernung des Altbaumes profitieren, in der Regel sind das die Eigentümer der unmittelbar angrenzenden Flächen, haben die Kosten für die Ersatzbepflanzung zu übernehmen, und zwar für das Ausfräsen der Stubbens des Altbaumes sowie das Pflanz- und Befestigungsmaterial. Die verbleibenden Kosten trägt die Gemeinde Havixbeck.

Nach einem Jahr soll geprüft werden, ob weiter nach diesem Verfahren gehandelt werden soll.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 15

Weitere Schritte zur Umsetzung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 019/2012 liegt vor.

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 08.02.2012 unter TOP 7

Es folgt eine kurze Beratung. Als erste Themen für die Arbeitsgruppe werden die Möglichkeiten der Fernwärme und der Austausch von Wärmepumpen in privaten Haushalten vorgeschlagen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung zur Umsetzung der von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen.

Der Arbeitsgruppe sollen folgende Mitglieder angehören:

**für die CDU – Frau Leufgen
für die SPD – Frau Steinhausen
für Bündnis 90/Die Grünen – Frau Bergmoser
für die FDP – Frau Sarter
für die Verwaltung: Herr Haschke und Frau Böse**

Ferner soll der/die jeweilige Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Denkmalpflege, Feuerwehr und Friedhof der Arbeitsgruppe angehören.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 16

Künftige Nutzung des Bahnhofgebäudes einschließlich der möglichen Nutzung der Ladesstation

Die Verwaltungsvorlage 016/2012 liegt vor.

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 06.02.2012 unter TOP 9

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, neue Beratungsgrundlagen zusammenzustellen. Diese sollen im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur am 10.09.2012 beraten werden.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 17

Beschluss über den Erlass einer Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Wohnraum zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen, Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern und von obdachlosen Personen

Die Verwaltungsvorlage 013/2012 liegt vor.

Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 07.02.2012 unter TOP 8
Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.02.2012 unter TOP 10

Zunächst wird seitens der Verwaltung die Anfrage der Frau Schäpers aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 15.02.2012 beantwortet.

Frau Schäpers fragte, ob in dem Gebäude „Altenberger Straße 40“ nur 24 Personen wohnen.

Antwort der Verwaltung:

Nachdem in der vergangenen Woche eine Person ausgezogen ist, wohnen in dem Gebäude „Altenberger Straße 40“ derzeit insgesamt 23 Personen (2 Familien und 11 Einzelpersonen). Am kommenden Montag erfolgt eine Neuzuweisung an die Gemeinde Havixbeck. Die Unterbringung erfolgt in dem Gebäude „Altenberger Straße 40“.

Ratsmitglied Skirde bittet darum, dass der Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport sich mit der Problematik befassen solle, dass Personen, die nach Erhalt eines Arbeitsplatzes Miete zahlen müssen, nicht schlechter gestellt sein dürfen, als vor Erhalt des Arbeitsplatzes.

Hiernach ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die anliegende Satzung zur Änderung der Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Wohnraum zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen, Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern und von obdachlosen Personen.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 18

Antrag an die Regionale 2016 mit dem Ziel einer Erweiterung und Umstrukturierung des Baumberger Sandsteinmuseums

Die Verwaltungsvorlage 007/2012 liegt vor.

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 06.02.2012 unter TOP 7

Ratsmitglied Kerkering reicht für die SPD-Fraktion eine Protokollerklärung ein, die dem Protokoll als **Anlage 5** beigefügt ist.

Hiernach ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, die der Verwaltungsvorlage Nr. 007/2012 anliegende Projektskizze als Antrag bei der REGIONALE 2016 einzureichen.

mehrheitlich beschlossen, Ja: 17, Enthaltung: 9

TOP 19

Wahlordnung zur Durchführung der Jugendbeiratswahl 2012

Die Verwaltungsvorlage 020/2012 liegt vor.

Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 07.02.2012 unter TOP 7

Seitens der Verwaltung wird bekanntgegeben, dass in der der Verwaltungsvorlage Nr. 020/2012 als Anlage beigefügten Wahlordnung ein Schreibfehler zu berichtigen ist.

In § 1 der Wahlordnung wird vorgeschlagen, die Wahl des Jugendbeirates im Jahr 2012 in der Zeit vom 13.05.2012 bis **25.5.2012** durchzuführen.

In § 4 Wahl des Jugendbeirates ist in Abs. 4 aufgeführt, dass das Auszählen der Stimmzettel am 21.5.2012 erfolgt. Dieses Datum ist selbstverständlich auf den **25.5.2012** zu korrigieren.

Ratsmitglied Schäpers hat an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die dieser Verwaltungsvorlage als Anlage beigefügte Wahlordnung zur Durchführung der Jugendbeiratswahl 2012. Die Wahlordnung soll unter § 1 jedoch um den Punkt der schriftlichen Benachrichtigung der wahlberechtigten Jugendlichen erweitert werden.

einstimmig beschlossen, Ja: 25

TOP 20

Benennung eines sachkundigen Einwohners für freiwillige Ratsausschüsse

Die Verwaltungsvorlage 024/2012 liegt vor.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, Herrn Franz Sundorf, Walingen 32, 48329 Havixbeck, als sachkundigen Einwohner für den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur zu benennen.

Gleichzeitig scheidet Herr Klaus Wiethaup als sachkundiger Einwohner aus dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur aus.

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 21

Umbesetzung von Ratsausschüssen gem. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.02.2012

Die Verwaltungsvorlage 025/2012 liegt vor.

Seitens der Verwaltung wird daraufhingewiesen, dass in der Verwaltungsvorlage 025/2012 ein Schreibfehler unterlaufen ist.

Die Besetzung des Ausschusses für Schule, Soziales, Jugend und Sport lautet antragsgemäß wie folgt:

Herr Reinhard Hock-Blankenstein, Frau Sabine Cziossek-Skirde

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.02.2012 wie folgt zu entsprechen und die Besetzung der Ausschüsse wie folgt vorzunehmen:

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur:
Frau Conny Lehr, Frau Jutta Bergmoser

Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport:
Herr Reinhard Hock-Blankenstein, Frau Sabine Cziossek-Skirde

Bau- und Verkehrsausschuss:
Frau Trahe-Museler, Herr Harry Scheibe

Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof:
Herr Klaus-Gerhard Greiff, Frau Bergmoser
Vorsitzender: Herr Klaus-Gerhard Greiff, **stellv. Vorsitzende:** Frau Jutta Bergmoser

Haupt- und Finanzausschuss:
Herr Dieter Skirde, Herr Klaus-Gerhard Greiff

Rechnungsprüfungsausschuss:
Herr Klaus-Gerhard Greiff, Herr Dieter Skirde

einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 22

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Zunächst werden Anfragen aus der Ratssitzung vom 15.12.2011 beantwortet.

Herr Tünsmann bat die Verwaltung, in der kommenden Sitzungsfolge den gesamten Energieverbrauch des Freibades, auch im Hinblick auf die Beschaffung der Abdeckplane, vorzulegen, damit die Angelegenheit abschließend beraten werden kann.

Antwort der Verwaltung:

Die Anfrage ist bereits in der Verwaltungsvorlage 009/2012 beantwortet worden.

Herr Rickermann fragte, ob der neu gestaltete hintere Eingang des Rathauses für rückwärts rangierende KfZ-Führer übersichtlicher gekennzeichnet und eventuell in die Anbringung eines Geländers überlegt werden kann.

Antwort der Verwaltung:

Nach Anbringung der neuen Beleuchtung, bis 02.03.2012, im vorderen und hinteren Eingangsbereich des Rathauses ist eine übersichtliche Kennzeichnung gewährleistet.

Herr Krotoszynski bat darum, den Energieverbrauch der öffentlichen Gebäude in der Gemeinde Havixbeck bekanntzugeben.

Antwort der Verwaltung:

Aufgrund einer längerfristigen Erkrankung eines Verwaltungsmitarbeiters kann der Energieverbrauch z. Z. nicht zusammengestellt werden. Sobald dieser vorliegt, wird er den Ratsmitgliedern bekanntgegeben.

Herr Messing führte aus, dass nach 8.00 Uhr morgens am Bahnhof in Havixbeck kein Parkraum mehr zur Verfügung steht. Er fragte, ob hier die Möglichkeit besteht, zusätzlichen Parkraum zu schaffen.

Antwort der Verwaltung:

Eine Überprüfung wird z. Z. durchgeführt. Die Ergebnisse werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Herr Skirde regte an, zu den Hauptverkehrszeiten einen Shuttlebus von Havixbeck zum Bahnhof und zurück einzusetzen.

Antwort der Verwaltung:

Eine Überprüfung wird z. Z. durchgeführt. Das Ergebnis wird zu gegebener Zeit bekanntgegeben

Nunmehr werden Anfragen aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 15.02.2012 beantwortet.

Frau Schäpers fragte, ob der Transport des Mittagessens zur OGS zwischenzeitlich geklärt sei.

Antwort der Verwaltung:

Der Transport ist jetzt vorübergehend durch ein Taxiunternehmen sichergestellt. Die Steuerungsgruppe OGS wird in ihrer Sitzung am 09.03.2012 eine langfristige Lösung erarbeiten.

Herr Krotoszynski fragte, wie hoch die gesamten Kosten für den Umbau des Rathauses waren.

Antwort der Verwaltung:

Die Anfrage von Herrn Krotoszynski zu den Gesamtkosten für den Umbau des Rathauses wird in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2012 beantwortet werden, da die letzten Schlussrechnungen z .Z. noch nicht vorliegen.

Es werden weiterhin folgende Anfragen gestellt:

TOP 22.1

Herr Rickermann (Straßenbelag Stopfer)

Herr Rickermann berichtet, dass sich die Pflasterung im Baugebiet „Am Stopfer“ im Bereich der Hausnummern 6 – 8 lockert. Einige Steine könnten ohne weiteres herausgenommen werden.

Antwort der Verwaltung:

Die betroffene Stelle wird begutachtet, mögliche Gefahrenstellen werden behoben.

TOP 22.2

Herr Rickermann (Straßenmarkierung)

Herr Rickermann berichtet, dass sich im Baugebiet „Am Stopfer“ in Höhe der Hausnummer 140 eine große X Markierung auf der Straße befindet. Er fragt nach, wer diese Markierung angebracht hat.

Antwort der Verwaltung:

Die X-Markierung wurde von einem Anlieger ohne weitere Absprache angebracht. Gespräche mit dem Anlieger werden bereits geführt.

TOP 22.3

Herr Greif (Abdeckplane)

Herr Greif fragt, wann die Anschaffung der Abdeckplanen erfolgt. Kann eine Bestellung erst nach Inkrafttreten des Haushalts erfolgen?

Antwort der Verwaltung:

Eine Abdeckplane wurde bereits im letzten Haushalt berücksichtigt. Der Haushaltsansatz ist derzeit verfügbar. Die Verwaltung wird mit der Finanzaufsicht des Kreises Coesfeld klären, ob die Beschaffung der 2. Abdeckplane bereits vor Eintritt der Rechtskraft des Haushalts 2012 zugestimmt wird.

TOP 22.4

Herr Spüntrup (Wirtschaftlichkeitsberechnung)

Ratsmitglied Spüntrup bittet bis zu den Haushaltsberatungen um Mitteilung, wie sich das Blockheizkraftwerk und die Photovoltaikanlage wirtschaftlich darstellen.

Antwort der Verwaltung:

Es werden Daten zusammengestellt. Es kann jedoch nicht zugesagt werden, ob das bis zu den Haushaltsberatungen möglich sein wird.

TOP 22.5

Frau Trahe-Museler (Bolzplatz "Am Stopfer")

Frau Trahe-Museler berichtet, dass sich der Bolzplatz im Bereich der Baugebiete „Am Stopfer“/„Am Schlautbach“ in einem schlechten Zustand befindet und nicht mehr bespielbar sei. an vielen Stellen sei die Grasnarbe gar nicht mehr vorhanden. Kann der Bolzplatz wieder instand gesetzt werden?

Antwort der Verwaltung:

Es wird geprüft, welche Maßnahmen ergriffen werden können.

TOP 22.6

Herr Krotoszynski (Habicht auf Verwaltungsvorlagen)

Ratsmitglied Krotoszynski fragt an, ob es möglich sei, den „alten Habicht“ auf den Verwaltungsvorlagen abzubilden.

Antwort der Verwaltung:

Die Frage wird von der Verwaltung geklärt.

TOP 22.7

Herr Rickermann (Straßenbeleuchtung)

Herr Rickermann berichtet, dass 2 Straßenlampen im Bereich der „Münsterstraße“/„Burikesiedlung“ defekt seien. Wann werden diese wieder instand gesetzt?

Antwort der Verwaltung:

Dem Hinweis wird nachgegangen. Es wird jedoch darum gebeten, in solchen Fällen, die Fachbereiche sofort, z. B. per E-Mail, zu benachrichtigen.

TOP 22.8

Herr Rickermann (Loch Münsterstr.)

Herr Rickermann teilt mit, dass sich in der Münsterstr. in Höhe der Bushaltestelle ein Loch befindet. Dieses sei nicht ordnungsgemäß abgesichert.

Antwort der Verwaltung:

Dem Hinweis wird nachgegangen.

TOP 23

Verabschiedung Ratsmitglieder

Bürgermeister Gromöller verabschiedet die Ratsmitglieder Frau Ulrike Ludewig sowie Herrn Wolfgang Geschwinder. Er spricht beiden Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus und überreicht ein Präsent der Gemeinde Havixbeck.

Unterschriften:

gez.: Klaus Gromöller
Bürgermeister

gez.: Gabriele Jüttner
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 29.02.2012